

Sehr geehrten Damen und Herren, liebe Freund*innen unseres Museums,

grade zwei Wochen war unsere neue Ausstellung „Händel_Göttingen_1920“ geöffnet, da mussten wir, wie alle Museen weltweit, wegen der Corona Pandemie schließen. In Museumskreisen wird seitdem mit Hochdruck daran gearbeitet, Möglichkeiten zu finden, wie wir Ihnen, unseren potenziellen Nutzerinnen und Nutzern, weiterhin zur Verfügung stehen können.

Wir möchten Sie mit diesem Rundschreiben daher darauf aufmerksam machen, dass wir drei digitale Angebote für Sie bereithalten.

Weiterhin geöffnet ist für Sie das Museum im Netz:

www.museum.goettingen.de

im Museumsblog:

blog.museum.goettingen.de

sowie auf Instagram unter

museumgoe

Und das mit unschlagbaren Öffnungszeiten, vierundzwanzig Stunden, rund um die Uhr!

Wenn Sie kein Instagram haben und auch nicht einrichten möchten, können Sie unserer Arbeit trotzdem folgen. Geben Sie in Ihre Suchmaschine einfach Instagram ein, klicken auf den Instagram Link und geben im Suchfenster museumgoe ein.

Wenn Sie dann mit dem Curser auf die Bilder klicken, öffnen sich die Fenster mit den Informationen und Kommentaren.

Fast täglich werden wir dort Informationen rund um unser Museum, unsere Arbeit und die Ausstellungen geben.

In unserem Blog werden 14täglich neue Berichte erscheinen. Außerdem bietet Ihnen das Archiv des Blogs alle Berichte der letzten Jahre.

Die Internationale Vereinigung der Museen ICOM (International Council of Museums) hat vor zwei Tagen in einem Rundschreiben darauf hingewiesen, dass Museen mit ihrem Angebot von Kunst und Kultur zur mentalen Gesundheit beitragen.

In diesem Sinne, nutzen Sie unser Angebot, geben Sie auf sich acht und vor allem bleiben Sie gesund!

Ihre Andrea Rechenberg